MARKTGEMEINDE
MARBACH/DONAU Lfd.Nr. 02/2012

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die S I T Z U N G des

G E M E I N D E R A T E S

am Donnerstag, 29. März 2012
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.45 Uhr

in Marbach an der Donau, Sitzungssaal
Die Einladung erfolgte am 21.03.2012
durch E-Mail, FAX und Kurrende.

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Anton Gruber

gf.GR. Rudolf Bernreiter
gf.GR. Roland Loidhold

GR. Charlotte Zimmerl
GR. Harald Steininger
GR. Gerlinde Mikschovsky
GR. Franz Robert Schweiger
GR. Alois Elletzhofer
GR. Josef Mitmasser
GR. Ing. Josef Kremser
GR. Johann Stadler
GR. Karl Zimmerl
GR. Thomas Schroll
GR. Gerald Peham
GR. Susanne Nagl
GR. Lukas Gotsmi

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

1. Vzbgm. Renate Hebenstreit
2. gf.GR. Johannes Kamleithner
3. gf.GR. Peter Grafeneder

AUSSERDEM ANWESEND WAREN:

Schriftführer: Markus Nutz

VORSITZENDER: Bürgermeister Anton Gruber

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

T A G E S O R D N U N G

Pkt. 1: Verlesung des Protokolls der Sitzung vom 03.02.2012 sowie Genehmigung desselben.

Pkt. 2 bis 11 laut Einladungskurrende.

VERLAUF DER SITZUNG

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die heutige Sitzung.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, nachstehend angeführte Punkte noch zusätzlich in die heutige Tagesordnung aufzunehmen und nach dem Punkt 11 zu behandeln:

Pkt.12: Beschlussfassung des wirtschaftlichen Angebots der VHP vom 05.12.2011 betreffend Übernahme der Pumpwerke und zugehöriger Anlagen in das Eigentum der Marktgemeinde Marbach an der Donau

Beschluss: dem Antrag des Vorsitzenden wird zugestimmt und dieser Punkt in die Tagesordnung aufgenommen und nach dem Punkt 13 der heutigen Tagesordnung behandelt.
Abstimmungsergebnis: 10 Ja-Stimmen (SPÖ-Fraktion)
6 Nein Stimmen (ÖVP-Fraktion)

Pkt.13: Beschlussfassung über den Verkauf des alten Feuerwehrautos an die FF Klein Hadersdorf

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass dieser Punkt in die Tagesordnung aufgenommen und nach den Punkt 11 der heutigen Tagesordnung behandelt wird.

Pkt. 1: Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten Sitzung vom 03.02.2012, das allen Fraktionen zugestellt wurde, keine Einwände erhoben werden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 2: Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die vorliegende Löschungserklärung für das im Grundbuch eingetragene Wiederkaufsrecht der Marktgemeinde Marbach am Grundstück von Frau Sandra Steinberger in 3671 Marbach an der Donau, Schaufel 65 (EZ. 298, KG. Marbach) zur Kenntnis.
Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge dieser Löschungserklärung seine Zustimmung erteilen, da dieses Grundstück bereits bebaut ist.
Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3: Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat den Antrag der Wasserrettung Ybbs um Kostenbeteiligung an der Adaptierung des Einsatzfahrzeuges sowie um eine laufende jährliche Finanzzuweisung zur Kenntnis. Es wurde für die Wasserrettung Ybbs ein gebrauchtes Einsatzfahrzeug angeschafft, dass nun adaptiert werden muss. (Beilage 1)

Antrag des Bürgermeisters: da die Marktgemeinde Marbach an der Donau den Haushalt für das Jahr 2012 nicht ausgleichen wird können und für die weiteren Jahre zurzeit auch keine Besserung in Sicht ist müssen die Ausgaben auf ein Minimum reduziert werden. Es sollte daher nur ein Anerkennungsbeitrag für das Jahr 2012 in der Höhe von Euro 100,-- zuerkannt werden.

Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4: Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat den Entwurf für die neuen Eintrittspreise für das Nibelungenbad Marbach zur Kenntnis. Die Eintrittspreise für Tageskarten und Halbtageskarten sollten gleich bleiben. Die Eintrittspreise für Saisonkarten sowie Familienkarten und Karten für Alleinerzieher/innen sollten um ca. 10 % erhöht werden. Die letzte Erhöhung für diese Kategorien fand im Jahr 2010 statt. Der Bürgermeister berichtet, dass die Sparkasse Niederösterreich, wie im Jahr 2011, eine Subvention in der Höhe von Euro 500,-- an die Marktgemeinde Marbach an der Donau überweist. Im Gegenzug bekommen Besitzer einer Spark7-Jugendkarte (Sparkasse NÖ) 10% Ermäßigung auf Saisonkarten im Nibelungenbad Marbach für das Jahr 2012. (Beilage 2)

Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge den vorliegenden Entwurf für die Eintrittspreise im Jahr 2012 für das Nibelungenbad Marbach genehmigen.

Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 5: Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass sich der Vorjahrespächter des Buffets im Nibelungenbad Marbach, Herr Birgmeier Manfred, 3304 St. Georgen am Ybbsfelde wieder als Pächter beworben hat. Er bringt dem Gemeinderat den Entwurf für den Pachtvertrag für das Badebuffet mit Herrn Birgmeier Manfred zur Kenntnis. Als Pachtzins sollte, wie im Vorjahr, für die Monate Mai und September anteilsmäßig nach Öffnungstagen bis zu einem Höchstbetrag von Euro 330,--, für die Monate Juni und Juli Euro 550,-- und für den Monat August Euro 330,--, zuzüglich der gesetzlichen USt., eingehoben werden. Der Pachtvertrag sollte für die Badesaison 2012 Gültigkeit haben. (Beilage 3)

Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge das Badebuffet für die Badesaison 2012 an Herrn Birgmeier Manfred verpachten und den vorliegenden Entwurf des Pachtvertrages genehmigen.

Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 6: Der Vorsitzende teilt dem Gemeinderat mit, dass der Elternbeitrag für den Kindergartentransport für das Kindergartenjahr 2010/2011 von Euro 18,-- auf Euro 22,-- pro Monat und Kind erhöht wurde. Die letzte Erhöhung gab es im Kindergartenjahr 2002/2003 von Euro 13,-- auf Euro 18,-- pro Monat und Kind. Es war nun eine Preisanpassung notwendig.

Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge die Erhöhung des Elternbeitrages für den Kindergartentransport ab dem Kindergartenjahr 2010/2011 von Euro 18,-- auf Euro 22,-- nachträglich bewilligen.
Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7: Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das Schreiben der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH, Projektleitung Nibelungengau, Frau Mag. Michaela Pehn zur Kenntnis. Dieses Schreiben beinhaltet die anteilige Beteiligung an bzw. Kostenübernahme der Tourismusinformationsstelle Ybbs. Die anteiligen Personalkosten für die Marktgemeinde Marbach an der Donau würden Euro 3.101,73 für das Jahr 2012 und 2 Vollzeit-Mitarbeiter betragen. Diese Beteiligung würde für den Tourismus in unserem Ort viele Vorteile bringen, wie verbesserte Informationssituation und Vermittlung an Beherbergungsbetriebe, Zugriff auf regionales Buchungssystem, Anbindung touristischer Netwerke usw. (Beilage 4)
Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge die anteilige Beteiligung an bzw. Kostenübernahme der Tourismusinformationsstelle Ybbs für das Jahr 2012 in der Höhe von Euro 3.101,73 unter folgender Voraussetzung genehmigen:
Es müssen sich alle Mitgliedsgemeinden der ARGE Nibelungengau anteilig an diesem Projekt beteiligen.
Mit dem Tourismusverein Marbach wurde vereinbart, dass die Hälfte dieser Kosten vom Tourismusverein übernommen und bei der Auszahlung der Subvention in Abzug gebracht werden. Die anteiligen Kosten für die Markgemeinde Marbach an der Donau betragen daher nur Euro 1.550,87 und sollen in den 1. Nachtragsvoranschlag aufgenommen werden.
Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 8: Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass heute in den Räumlichkeiten der Volksschule Marbach an der Donau mit den Sanierungsarbeiten begonnen wurde. Es wurden 2 Wände entfernt. Da die Sanierungsarbeiten aber einen großen Lärm verursachen und daher der Schulunterricht gestört wird, mussten diese Arbeiten vorerst wieder abgebrochen werden. Mit den Arbeiten kann erst wieder in den Ferien (ab Juli 2012) begonnen werden. Vor Beginn der weiteren Sanierungsarbeiten wird ein eigener Gemeinderatsbeschluss über die durchzuführenden Arbeiten und die Kosten dafür eingeholt.
Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge nachträglich den Beginn der Sanierungsarbeiten in der Volksschule Marbach an der Donau durch die Fa. Ing. Brachinger GesmbH, 3680 Persenbeug in der Höhe von ca. Euro 1.500,-- genehmigen. Es wurden nur 2 Wände entfernt und vor Beginn der weiteren Sanierungsarbeiten soll ein Gemeinderatsbeschluss über die durchzuführenden Arbeiten und die Kosten dafür eingeholt werden.
Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 9: Vor Behandlung dieses Punktes übergibt Herr GR. Josef Mitmasser dem Vorsitzenden eine Befangenheitserklärung zu diesem Tagesordnungspunkt, da laut seinen Angaben gemäß § 50 Abs. 1 Ziff. 5 der NÖ Gemeindeordnung sonstige wichtige Gründe vorliegen, die geeignet sind seine volle Unbefangenheit in Zweifel zusetzen und verlässt den Sitzungssaal.

Der Vorsitzende bringt dem Gemeinderat das Angebot des Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk für die Einhebung und Überprüfung der Grundsteuer, der Kanaleinmündungs- und Ergänzungsabgabe, der Kanalbenützungsgebühr und der Wasseranschluss- und Ergänzungsabgabe sowie der Wasserbezugs- und Bereitstellungsgebühr zur Kenntnis. Die Übertragungen dieser Einhebungen und Überprüfungen würde der Marktgemeinde Marbach an der Donau bei Einnahmen von ca. Euro 500.000,-- Kosten von ca. 12.500,-- pro Jahr verursachen. Diesen Ausgaben stehen Einsparungen durch die 10-stündige Stundenreduzierung bei der Nachbesetzung einer Gemeindebediensteten in der Höhe von Euro 24.126,04 gegenüber.
Dies ergibt noch immer eine Kostenersparnis von Euro 11.636,04. Die Kosten für die Erhebung der Kanaleinmündungs- und Ergänzungsabgabe sowie der Wasseranschluss- und Ergänzungsabgabe betragen Euro 15,-- pro Objekt. Die Kosten für die Vorschreibung dieser Abgaben betragen je 1,5 %. Ebenso wird auch die zwangsweise Einbringung durch den Gemeindeverband durchgeführt. In den nächsten Jahren ist eine Nacherhebung der Kanaleinmündungs- und Wasseranschlussabgabe sowie der Kanalbenützungsgebühr im gesamten Gemeindegebiet geplant. Diese Erhebungen werden nur dann durch den Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk durchgeführt, wenn die oben angeführten Abgaben vom Verband eingehoben werden. (Beilage 5)
Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge dem Gemeindeverband für Umweltschutz und Abgabeneinhebung im Bezirk Melk die Berechnung, Vorschreibung, Einhebung, Überprüfung und zwangsweise Einhebung der Grundsteuer, der Kanaleinmündungs- und Ergänzungsabgabe, der Kanalbenützungsgebühr und der Wasseranschluss- und Ergänzungsabgabe sowie der Wasserbezugs- und Bereitstellungsgebühr ab 01.07.2012 in Anerkennung der geltenden Statuten des Verbandes übertragen.
Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes kehrt Herr GR. Josef Mitmasser in den Sitzungssaal zurück.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:

Pkt. 10 und 11 a.) und b.): Da diese Punkte unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt werden, wird gemäß den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung in der derzeit geltenden Fassung auf das nicht öffentliche Sitzungsprotokoll verwiesen.

Pkt.10: Die Auflösung des Dienstverhältnisses mit Frau Ludmilla Gangl per 31.07.2012 wird einstimmig genehmigt.

Pkt.11: a.) 15 Ansuchen sind eingelangt, werden bewertet und zur Abstimmung gebracht.

b.) Frau Monika Huber wird mit 20 Wochenstunden ab voraussichtlich April 2012 in den Gemeindedienst aufgenommen.

Die nächsten beiden Tagesordnungspunkte wurden nicht unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Pkt.13: Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat mit, dass für das alte Feuerwehrauto Steyr, Type 791.210/L35/4x4 ein Angebot der Freiwilligen Feuerwehr Klein Hadersdorf über Euro 20.000,-- vorliegt. Auf Grund einer durchgeführten Kostenschätzung wurde das gegenständliche Fahrzeug mit einem Wert von Euro 10.000,-- bis Euro 15.000,-- bewertet.

Antrag des Bürgermeisters: der Gemeinderat möge den Verkauf des alten Feuerwehrautos Steyr zu einem Preis von Euro 20.000,-- an die Freiwillige Feuerwehr Klein Hadersdorf beschließen. Der Verkaufspreis soll der Freiwillige Feuerwehr Marbach zum Zwecke der Anschaffung des neuen Feuerwehrfahrzeuges zur Verfügung gestellt werden.

Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt.12: Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat das wirtschaftliche Angebot der VHP vom 05.12.2011 betreffend der Übernahme der Pumpwerke und zugehöriger Anlagen in das Eigentum der Marktgemeinde Marbach an der Donau zur Kenntnis. Das vorliegende Angebot ist mit 31.03.2012 befristet. Die Angebotsbedingungen und notwendigen Vertragsunterlagen liegen jedoch nicht vor, deshalb ist lediglich nur der wirtschaftliche Teil Gegenstand dieses Beschlusses. (Beilage 6)

Vor der Abstimmung über diesen Tagesordnungspunkt verlässt Herr GR. Johann Stadler laut Befangenheitserklärung, die bereits auch in dieser Angelegenheit in der Gemeinderatssitzung am 29.04.2011 an den Vorsitzenden übergeben wurde, den Sitzungssaal, da laut seinen Angaben gemäß § 50 Abs. 1 Ziff. 5 der NÖ Gemeindeordnung sonstige wichtige Gründe vorliegen, die geeignet sind seine volle Unbefangenheit in Zweifel zusetzen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Marbach möge beschließen, dass er mit den wirtschaftlichen Bedingungen des Anbots der VHP vom 05.12.2011 bei Vorliegen bzw. Eintritt folgender Bedingungen grundsätzlich einverstanden ist:

- Einigung zwischen der Marktgemeinde Marbach und Verbund Hydro Power AG über alle im von Dr. Sebastian Wiese an Verbund Hydro Power AG gerichteten Schreiben vom 20.03.2012 Anmerkungen und Änderungen sowie alle weiteren, Verbund Hydro Power AG noch mitzuteilenden Anmerkungen und Unklarheiten im Vertragsentwurf vom 22.02.2012;
- Einigung über Art, Umfang und Ausmaß der von der Marktgemeinde Marbach im Rahmen des abzuschließenden Vertrags zu übernehmenden Anlagen und Maßnahmen sowie über die Dauer des Bestehens der Verpflichtung zur Besorgung dieser Maßnahmen;
- Genehmigung des zwischen der Marktgemeinde Marbach und Verbund Hydro Power AG zu schließenden Vertrags durch die für die Marktgemeinde Marbach zuständige Aufsichtsbehörde des Landes Niederösterreich.

Beschluss: dem Antrag des Bürgermeisters wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Nach der Abstimmung dieses Tagesordnungspunktes kehrt Herr GR. Johann Stadler in den Sitzungssaal zurück.

Bericht des Bürgermeisters:

Der Bauhofmitarbeiter Karl Sonnleitner hat von der Pensionsversicherungsanstalt einen rückwirkenden Pensionsbescheid bekommen. Herr Sonnleitner kann ab Februar 2012 in Pension gehen. Da er noch einige Stunden Urlaub und Zeitausgleich hat, wird in einem Gespräch geklärt ob Herr Sonnleitner diese Stunden ausbezahlt bekommt oder er seinen Urlaub und den Zeitausgleich noch in Anspruch nimmt. In der nächsten Gemeinderatssitzung soll dann die Auflösung des Dienstverhältnisses beschlossen werden.

Da sonst keine weiteren Punkte auf der heutigen Tagesordnung sind und auch keine Anfragen gestellt werden, dankt der Vorsitzende für die Mitarbeit und beendet die heutige Gemeinderatssitzung.

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am .....

genehmigt – abgeändert – nicht genehmigt.

.....	.....
Bürgermeister	Schriftführer
.....	.....
Gemeinderat-SPÖ	Gemeinderat-ÖVP